



## Mozart geht immer

Etwas abgekämpft trat der Jubiläumspate, **Boris Aljinovic**, gestern Abend ans Mikrophon. Zu einer für Schauspieler ungewöhnlichen Zeit, 10:00 Uhr, war er schon im Konzerthaus und erlebte den Kindertag mit. Die **Next Generation** erkundete die Klangwelt der Klassik, mit großen begeisterten Augen. Bei dem Konzert der **Juniorakademie Deutschland – Frankreich – Tschechien** war u.a. auch Mozarts Symphonie Nr. 1 Es-Dur zu hören.

Beim Abendkonzert des **Moritzburg Festival Orchesters** stand **Wolfgang Amadeus Mozart** auch auf dem Programm. Der Weg aus Moritzburg bei Dresden nach Berlin ist nicht weit – deshalb kommt das **Moritzburg Festival Orchester** immer wieder gerne zu **Young Euro Classic**. Und auch das Festival-Publikum weiß, was es an diesem Auftritt hat: handverlesene Musikerinnen und Musiker, erstklassige Solistinnen und Solisten, spannende Programme.

So auch in diesem Jahr. Gerahmt wurde das Konzert mit Musik von **Wolfgang Amadeus Mozart**: zuerst die Ouvertüre zu „*Così fan tutte*“, und am Ende die großartige Haffner-Symphonie. In der Mitte des Konzerts standen zwei zeitgenössische Kompositionen, *Sound and Fury* der vielgefragten Engländerin **Anna Clyne** von 2019 sowie *Score* des US-Amerikaners **Jonathan Leshnoff** von 2020.



Auch prominente Solisten fehlten nicht: Cellist und Orchestergründer **Jan Vogler** selbst stellte eine echte Rarität des jungen **Richard Strauss** vor, die *Romanze für Violoncello*, während der exzellente Philharmoniker-Hornist **Stefan Dohr** (Foto) Strauss' überschwängliches erstes Hornkonzert spielte.

Seit seinem ersten Auftritt im Jahr 2008 kam das Moritzburg Festival Orchester in diesem Sommer

bereits zum fünften Mal zu Young Euro Classic, zuletzt war es 2021 im Konzerthaus zu erleben.



1996 gründete eine Gruppe von Musikern um den Cellisten **Jan Vogler** (Foto) das Moritzburg Festival, als dessen Hauptspielstätte das barocke Schloss Moritzburg bei Dresden dient. Seit 2006 ist die Moritzburg Festival Akademie fester Bestandteil des Festivals. In diesen Jahren hat die Akademie einen hervorragenden Ruf als internationale, innovative und kreative musikalische „Werkstatt“ erlangt.



Nach einem strengen Auswahlverfahren werden jedes Jahr etwa 40 hochtalentierte Musikstudentinnen und -studenten aus aller Welt im Alter von 16 bis 26 Jahren nach Moritzburg eingeladen. Ergänzend zu den täglichen Orchesterproben mit dem Chefdirigenten **Josep Caballé Domenech** erarbeiten die Studenten auch unterschiedlichste Kammermusikwerke; hier liegt die künstlerische Leitung bei der Geigerin und Ehefrau Voglers, **Mira Wang**.

Quelle: YEC – bearbeitet und kommentiert: Ed Koch  
Fotos: Ed Koch